



Regattaausschreibungen 2023

Schülerruderverband Berlin e.V.  
Wertheimweg 5  
14089 Berlin  
E-Mail: [info@srv-berlin.de](mailto:info@srv-berlin.de)

# **Schülerruderverband Berlin e.V.**

## **Ruderwettbewerbe 2023**

### **Ausschreibungen**

Schülerruderverband Berlin e.V.  
Wertheimweg 5  
14089 Berlin  
E-Mail: [info@srv-berlin.de](mailto:info@srv-berlin.de)



Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie hat den Schülerruderverband Berlin mit der Durchführung der Ruderwettbewerbe beauftragt. Die Wettkampftermine werden auch im Schulsportwettkampfprogramm veröffentlicht.

Für die Teilnehmer/innen und die Riegenleiter/innen sowie für die Damen und Herren, die für Organisationsaufgaben eingesetzt sind, hat die Senatsverwaltung Befreiung vom Unterricht zugesagt.

gez. Daniel Pfennigsdorf  
2. Vorsitzender

Termine:

Frühjahrsregatta der Berliner Schulen am 25.05. 2023

Regattarevier: Kleiner Wannsee  
Meldeschluss: 14. Mai 2023 um 14:00 Uhr

Landesentscheid JtFO der Berliner Schulen am 05.07.2023

Gemeinsamer Landesentscheid für Berlin und Brandenburg  
Regattarevier: vorraussichtlich Werder  
Meldeschluss: 26. Juni 2023 um 14:00 Uhr

Herbstregatta der Berliner Schulen am 11.10.2023

Regattarevier: Kleiner Wannsee  
Meldeschluss: 29. September 2023 um 14:00 Uhr

14. Ergometer-Cup der Berliner Schulen am 16.12.2023

Veranstaltungsort: voraussichtlich Kuppelsaal im Olympiapark  
(gemeinsam mit Berlin Indoor Rowing Open des LRV Berlin)  
Meldeschluss: 6. Dezember 2023 um 14:00 Uhr

Zusätzlich als Terminhinweis lädt als Veranstalter (Einladungsregatta) der Stützpunkt Spandau ein zur:

26. Schülerregatta der Spandauer Rudergrundkurse am 20. Oktober 2023

Regattarevier: Spandauer See  
Meldeschluss: 11. Oktober 2023 über Fach  
Lutz Graß, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium  
l.grass@steingymnasium.de



### Allgemeine Bestimmungen:

#### Regelwerk:

Die Regatten finden in Anlehnung an die RWR (Ruderwettkampfregele) des Deutschen Ruderverbandes statt.

Hinweis: Diese können in ihrer aktuellen Form, einschließlich der gegebenenfalls zusätzlich anzuwendenden Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern, unter [www.rudern.de/verband/wettkampf/regeln/](http://www.rudern.de/verband/wettkampf/regeln/) heruntergeladen werden.

#### Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Schüler\*innen der Berliner Schulen, die zum Zeitpunkt der Regatta noch der betreffenden Schule angehören. Die Mannschaften dürfen nur aus Schüler\*innen einer Schule bestehen. Schulmannschaften aus anderen Bundesländern sind ebenfalls startberechtigt.

#### Sportärztliche Untersuchung:

Der Schülerruderverband Berlin empfiehlt ausdrücklich, alle Schüler\*innen sportärztlich untersuchen zu lassen! Der Nachweis einer sportärztlichen Untersuchung wird aber nicht verlangt. Der Start erfolgt in Verantwortung der meldenden Schule.

Jedoch ist beim Landesentscheid für JtFO (B) ein Schüler\*in nur dann startberechtigt, wenn ein Dokument der Schule (mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum) vorliegt, aus dem hervorgeht, dass gegen einen Start bei einer Ruderregatta keine ärztlichen Bedenken bestehen. Anstelle des Dokuments der Schule wird auch der gültige Aktivenpass des DRV anerkannt. Für Steuerleute ist die ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung nicht erforderlich.

#### Meldungen:

Die Meldungen sind bis zum jeweils geltenden Meldeschluss (siehe jeweilige Ausschreibung) an [regattameldung@srv-berlin.de](mailto:regattameldung@srv-berlin.de) zu senden. Es sind nur digitale Meldungen gültig, die mit den Meldeformularen des SRV eingehen. Die Formulare sind über die Homepage [www.srv-berlin.de](http://www.srv-berlin.de) unter der Rubrik Formulare erhältlich.

Alle Meldungen sind von der Riegenleitung zu unterschreiben. Nur bei Schulen ohne Ruderriegen müssen die Meldungen mit dem Schulstempel versehen und vom Schulleiter unterschrieben werden.

Die Betreuer haben dafür Sorge zu tragen, dass sich die Schüler\*innen durch die Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises (Reisepass, Personalausweis, Schülerausweis) legitimieren können. Die Wettkampfleitung behält sich eine Identitätskontrolle vor. Bei fehlender Legitimation kann die Teilnehmerin / der Teilnehmer vom Wettkampf ausgeschlossen werden.



#### Rennfolge:

Die Regattaleitung behält sich vor, die Rennfolge aus wichtigen Gründen zu ändern. Die Startzeiten laut Meldeergebnis sind maßgeblich. Die Mannschaften sind allein dafür verantwortlich rechtzeitig auf das Wasser zu gehen und startbereit an ihrem Startplatz zu liegen (2 Minuten vor der Startzeit des Rennens!). Auf verspätet eintreffende Boote wird nicht gewartet, und es entsteht auch kein Anspruch auf Wiederholung des Rennens. Ist ein Boot nach dem Aufruf nicht am Start, erscheint aber noch vor diesem, so wird es für das verspätete Erscheinen verworfen.

#### Um-, Ab- und Nachmeldungen:

Um- und Abmeldungen sind im Regattabüro spätestens eine Stunde vor Beginn des Rennens vorzunehmen. Es können maximal 50% der Mannschaft und der Steuermann/die Steuerfrau ausgewechselt werden.

Nachmeldungen sind bis eine Stunde vor dem jeweiligen Rennen zulässig. Allerdings dürfen dadurch keine neuen Rennen oder Abteilungen entstehen.

#### Bugnummern:

Die Bugnummern sind rechtzeitig vor dem Start abzuholen. Für die Bugnummern sind 20,- € Pfand zu hinterlegen.

#### Ruderkleidung:

Es ist einheitliche Ruderkleidung vorgeschrieben. Werbung ist verboten. Nicht einheitlich gekleidete Boote können verworfen werden.

#### Skulls in Rennen der Jungen und Mädchen (WK III, 14 Jahre und jünger):

In Rennen, die für Jungen und Mädchen ausgeschrieben sind, dürfen nur Skulls mit einem Macon-Blatt (max. 170 mm breit) benutzt werden. Bei Kohlefaserskulls ist zudem die Skull-Länge auf 290 cm begrenzt.

#### Leihboote:

Es besteht kein Anspruch auf ein Leihboot!

Da die Zahl vorhandener Leihboote beschränkt ist, muss bereits bei der fristgerechten Meldung der Wunsch deutlich zum Ausdruck gebracht werden. Zusätzlich ist bei Skiffs auch noch das Gewicht des Ruderers / der Ruderin zu nennen. Verspätet angemeldete Leihbootwünsche können nicht mehr berücksichtigt werden.

Es besteht kein Anspruch auf ein bestimmtes Leihboot. Die vergebenen Leihboote werden hinter dem Schulnamen im Meldeergebnis genannt.

#### Siegerauszeichnungen:

Die siegenden Mannschaften erhalten Urkunden. Für die Platzierten werden je nach Stärke der Felder Urkunden vergeben.

**Regattahelfer:**

Jede meldende Schule hat zu der jeweiligen Regatta einen geeigneten Helfer zu stellen, der Aufgaben und Funktionen auf der Regatta übernimmt.

**Zu 1. Frühjahrsregatta der Berliner Schulen am 25. Mai 2023**

Regattarevier: Kleiner Wannsee  
Streckenlänge: 500m  
Meldeschluss: 13. Mai 2022 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Jahrgang
1a	Juniorinnen-A-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs)	2003 – 2006
1b	Juniorinnen-A-Gig-Doppelvierer m. St. (offen)	2003 – 2006
2a	Juniorinnen-A-Doppelzweier (Anfänger)	2003 – 2006
2b	Juniorinnen-A-Doppelzweier (offen)	2003 – 2006
3	Juniorinnen-B-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St.	2006 – 2008
4a	Juniorinnen-B-Einer (Anfänger)	2007 – 2008
4b	Juniorinnen-B-Einer (offen)	2007 – 2008
5a	Juniorinnen-A-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs)	2003 – 2006
5b	Juniorinnen-A-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (offen)	2003 – 2006
6a	Juniorinnen-B-Doppelzweier (Anfänger)	2006 – 2008
6b	Juniorinnen-B-Doppelzweier (offen)	2006 – 2008
7a	Juniorinnen-A-Einer (Anfänger)	2003 – 2006
7b	Juniorinnen-A-Einer (offen)	2003 – 2006
8	Juniorinnen-B-Gig-Doppelvierer mit St.	2006 – 2008
9a	Juniorinnen-B-Einer (Anfänger)	2007 – 2008
9b	Juniorinnen-B-Einer (offen)	2007 – 2008
10	Juniorinnen-A/B-MIXED-Gig-Doppelachter m. St.	2003 – 2008
--- Pause ---		
11	Juniorinnen-A-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs)	2003 – 2006
11b	Juniorinnen-A-Gig-Doppelvierer m. St. (offen)	2003 – 2006
12	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St.	2009 – 2011
13a	Juniorinnen-A-Einer (Anfänger)	2003 – 2006
13b	Juniorinnen-A-Einer (offen)	2003 – 2006
14a	Juniorinnen-B-Doppelzweier (Anfänger)	2006 – 2008
14b	Juniorinnen-B-Doppelzweier (offen)	2006 – 2008
15	Juniorinnen-B-Gig-Doppelvierer m. St.	2006 – 2008
16a	Juniorinnen-A-Doppelzweier (Anfänger)	2003 – 2006
16b	Juniorinnen-A-Doppelzweier (offen)	2003 – 2006
17a	Mädchen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 47,5 kg)	2009 – 2011
17b	Mädchen-Einer (offen)	2009 – 2011
18	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St.	2009 – 2011
19	Juniorinnen-A/B-Gig-Doppelachter m. St.	2003 – 2008
20	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St.	2009 – 2011
21a	Jungen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 50 kg)	2009 – 2011



21b	Jungen-Einer (offen)	2009 – 2011
22	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St.	2011 – 2013
23	Junioren-A/B-Gig-Doppelachter m. St.	2003 – 2008

## Besondere Bestimmungen

### 1. Teilnahmeberechtigung

In den Einer-Rennen sind pro Schule maximal drei Boote startberechtigt.

In den Achter-Rennen ist pro Schule nur ein Boot startberechtigt.

Schüler\*innen, die im Landeskader sind, dürfen in den Mannschaftsbooten nur zu maximal 50% vertreten sein, ausgenommen sind die Rennen der Jungen und Mädchen.

### 2. Regattastrecke

Die Regatta findet auf dem Kleinen Wannensee statt. Das Ziel befindet sich vor dem Bootshaus des Schülerruderverbandes Wannsee. Es sind vier Startplätze vorhanden. Die Nummern zählen zum Ufer Bismarckstr hin (also in Fahrtrichtung von links nach rechts).

### 3. Berufsschiffahrt

Alle Regattateilnehmer werden darauf hingewiesen, dass ein nicht vorherzusehendes Auftauchen von Fahrgastschiffen zum Abbruch des Rennens führen kann! Die Anweisung des Schiedsrichters/der Schiedsrichterin ist unbedingt zu beachten!

### 4. Mehrfachstarts

Es sind pro Schüler\*in drei Starts erlaubt, Steuerleute sind von dieser Regelung ausgenommen.

### 5. Rennfolge

Es ist ein Startabstand von 3 bis 5 Minuten geplant.

### 6. Teilung der Rennen

Liegen für ein Rennen mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, wird das Rennen in Abteilungen geteilt.

### 7. Geteilte Rennen (a/b) für Anfänger/Kurs/Leichtgewicht/ohne Sieg

Geht zu einem beschränkten Rennen nur eine Meldung bzw. mehrere Meldungen einer Schule ein, starten die Schüler\*innen im offenen Rennen.

### 8. Rennen für Ruderkursteilnehmer und Anfänger

In den gesondert für Ruderkursteilnehmer ausgeschrieben Rennen sind Riegenrunderer und Vereinsrunderer nicht startberechtigt! Kursrunderer\*innen dürfen erst im Ruderkurs Rudern gelernt haben!

Anfänger\*innen dürfen abweichend früher Rudern erlernt haben, sie dürfen aber weder Vereinsrunderer sein, noch im jeweiligen Rennen zuvor siegreich. Ferner darf es für Anfänger maximal der zweite Start auf einer Regatta sein, die Anzahl der absolvierten Rennen ist unerheblich.

### 9. Steuerleute und Leichtgewichte

Steuerleute und Leichtgewichte werden nur bedingt verwogen. Der Protektor bestätigt mit seiner Meldung das vorgeschriebene Gewicht. Die Regattaleitung behält sich vor, das



Gewicht zumindest der siegreichen Boote nachträglich zu kontrollieren. Sollte es hierbei zu Unterschreitungen des Mindestgewichts kommen, wird das Boot nachträglich ausgeschlossen. Ein „Probewiegen“ vor dem Rennen, um das ggf. nötige Zusatzgewicht zu bestimmen, ist möglich und liegt in der Verantwortung des Protektors.

Zu 2. Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ für Berlin und Brandenburg  
am 05. Juli 2023

Regattarevier: vorraussichtlich in Werder  
Streckenlänge: 1.000m  
Meldeschluss: 26. Juni 2023 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Jahrgang
1a	Mädchen-Doppelvierer m. St. (Wk II a)	BLN 2006 - 2008
1b	Mädchen-Doppelvierer m. St. (Wk II a)	BRB 2006 - 2008
2a	Jungen-Achter (Wk II d)	BLN 2006 - 2008
2b	Jungen-Achter (Wk II d)	BRB 2006 - 2008
3a	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St. (Wk II b)	BLN 2006 - 2008
3b	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St. (Wk II b)	BRB 2006 - 2008
4a	Mädchen-Doppelvierer m. St. (Wk III)	BLN 2009 - 2011
4b	Mädchen-Doppelvierer m. St. (Wk III)	BRB 2009 - 2011
5a	Jungen-Doppelvierer m. St. (Wk III)	BLN 2009 - 2011
5b	Jungen-Doppelvierer m. St. (Wk III)	BRB 2009 - 2011
6a	Jungen-Gig-Vierer m. St. (Wk II c)	BLN 2006 - 2008
6b	Jungen-Gig-Vierer m. St. (Wk II c)	BRB 2006 - 2008
7a	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St. (Wk II b)	BLN 2006 - 2008
7b	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St. (Wk II b)	BRB 2006 - 2008
8a	Jungen-Doppelvierer m. St. (Wk II a)	BLN 2006 - 2008
8b	Jungen-Doppelvierer m. St. (Wk II a)	BRB 2006 - 2008



## Besondere Bestimmungen

### Startberechtigung

Für den Landesentscheid sollen auf Empfehlung der Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Familie nur Schüler\*innen gemeldet werden, die zum Zeitpunkt des Finales im Herbst auch noch Schüler der Schule sind.

### Doppelstarts

Doppelstarts sind gestattet; der Zeitabstand von einer Stunde zwischen den Starts ist einzuhalten. Schüler\*innen, die Landessieger geworden sind, sind nicht mehr startberechtigt! Steuerleute können öfter starten.

### Steuerleute

Das Mindestgewicht für Jungen beträgt 55 kg und für Mädchen 50 kg, Mindergewicht darf nur bis zu 10 kg ausgeglichen werden. Mit der Meldung bestätigt der Protektor, dass diese Voraussetzungen erfüllt sind. Die Regattaleitung behält sich vor, das Gewicht zu kontrollieren (vgl. 2.2.5 RWR).

### Rennfolge

Es ist ein Startabstand von 10 Minuten vorgesehen.

### Vorrennen

Liegen zu einem der Rennen mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, werden Vorrennen ausgetragen. Diese finden mindestens eine Stunde vor dem Hauptrennen statt. Geht zu einem Rennen des Landesentscheids nur eine Meldung ein, behält sich die Regattaleitung vor, das Boot in einem anderen Rennen starten zu lassen.





## Zu 3. Herbstregatta der Berliner Schulen am 11. Oktober 2023

Regattarevier: Kleiner Wannsee  
Streckenlänge: 500m  
Meldeschluss: 29. September 2023 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Jahrgang
1a	Juniorinnen-A-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs)	2004 – 2007
1b	Juniorinnen-A-Gig-Doppelvierer m. St. (offen)	2004 – 2007
2a	Junioren-A-Doppelzweier (Anfänger)	2004 – 2007
2b	Junioren-A-Doppelzweier (offen)	2004 – 2007
3	Junioren-B-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St.	2007 – 2009
4a	Juniorinnen-B-Einer (Anfänger)	2008 – 2009
4b	Juniorinnen-B-Einer (offen)	2008 – 2009
5a	Junioren-A-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs)	2004 – 2007
5b	Junioren-A-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (offen)	2004 – 2007
6a	Junioren-B-Doppelzweier (Anfänger)	2007 – 2009
6b	Junioren-B-Doppelzweier (offen)	2007 – 2009
7a	Junioren-A-Einer (Anfänger)	2004 – 2007
7b	Junioren-A-Einer (offen)	2004 – 2007
8	Juniorinnen-B-Gig-Doppelvierer m. St.	2007 – 2009
9a	Junioren-B-Einer (Anfänger)	2008 – 2009
9b	Junioren-B-Einer (offen)	2008 – 2009
10	Junioren-A/B-MIXED-Gig-Doppelachter m. St.	2004 – 2009
--- Pause ---		
11a	Junioren-A-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs)	2004 – 2007
11b	Junioren-A-Gig-Doppelvierer mit Stm. (offen)	2004 – 2007
12	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. <b>(Berliner Meisterschaft)</b>	2010 – 2012
13a	Juniorinnen-A-Einer (Anfänger)	2004 – 2007
13b	Juniorinnen-A-Einer (offen)	2004 – 2007
14a	Juniorinnen-B-Doppelzweier (Anfänger)	2007 – 2009
14b	Juniorinnen-B-Doppelzweier (offen)	2007 – 2009
15	Junioren-B-Gig-Doppelvierer m. St.	2007 – 2009
16a	Juniorinnen-A-Doppelzweier (Anfänger)	2004 – 2007
16b	Juniorinnen-A-Doppelzweier (offen)	2004 – 2007
17a	Mädchen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 47,5 kg)	2010 – 2012
17b	Mädchen-Einer (offen)	2010 – 2012
18	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St.	2010 – 2012
19	Juniorinnen-A/B-Gig-Doppelachter m. St.	2004 – 2009
20	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St.	2010 – 2012
21a	Jungen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 50 kg)	2010 – 2012
21b	Jungen-Einer (offen)	2010 – 2012
22	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St.	2010 – 2012
23	Junioren-A/B-Gig-Doppelachter mit Stm.	2004 – 2009



## Besondere Bestimmungen:

### 1. Teilnahmeberechtigung

In den Einer-Rennen sind pro Schule maximal drei Boote startberechtigt.

In den Achter-Rennen ist pro Schule nur ein Boot startberechtigt.

Schüler\*innen, die im Landeskader sind, dürfen in den Mannschaftsbooten nur zu maximal 50% vertreten sein, ausgenommen sind die Rennen der Jungen und Mädchen.

Ergänzend gilt ferner, dass Teilnehmer der Finalläufe der Deutschen Jahrgangsmesterschaften U17/U19/U21 nur in den Vierer- und Achterrennen starten dürfen und maximal 50% der Mannschaften stellen dürfen. Steuerleute sind von dieser Regelung nicht betroffen.

#### Berliner Meisterschaft

Rennen 12 wird als Mixed-Rennen um die Berliner Schülermeisterschaft ausgefahren. Es müssen zwei Jungen und zwei Mädchen als Ruderer im Boot sitzen. Schüler\*innen, die im selben Kalenderjahr bereits beim Bundeswettbewerb der Kinder des DRV gestartet sind, dürfen nur zu maximal 50% vertreten sein. Bei mehr als vier Meldungen werden Vorläufe ausgefahren.

### 3. Regattastrecke

Die Regatta findet auf dem Kleinen Wannsee statt. Das Ziel befindet sich vor dem Bootshaus des Schülerruderverbandes Wannsee. Es sind vier Startplätze vorhanden. Die Nummern zählen zum Ufer Bismarckstr. hin (also in Fahrtrichtung von links nach rechts).

### 4. Berufsschiffahrt

Alle Regattateilnehmer werden darauf hingewiesen, dass ein nicht vorherzusehendes Auftauchen von Fahrgastschiffen zum Abbruch des Rennens führen kann! Die Anweisung des Schiedsrichters ist unbedingt zu beachten!

### 5. Mehrfachstarts

Es sind pro Schüler\*in drei Starts erlaubt, Steuerleute sind hiervon ausgenommen.

### 6. Rennfolge

Es ist ein Startabstand von 3 bis 5 Minuten geplant.

### 7. Teilung der Rennen / Geteilte Rennen (a/b)

Liegen für ein Rennen mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, wird das Rennen in Abteilungen geteilt. Liegt nur eine Meldung in einem beschränkten Rennen vor, so startet das Boot in der offenen Klasse.

### 8. Rennen für Ruderkursteilnehmer und Anfänger

In den gesondert für Ruderkursteilnehmer ausgeschrieben Rennen sind Riegenrunderer und Vereinsrunderer nicht startberechtigt! Kursrunderer dürfen erst im Ruderkurs Rudern gelernt haben! Anfänger dürfen abweichend früher Rudern erlernt haben, sie dürfen aber weder Vereinsrunderer sein noch im jeweiligen Rennen zuvor siegreich. Ferner darf es für Anfänger maximal der zweite Start auf einer Regatta sein, die Anzahl der absolvierten Rennen ist unerheblich.



## 9. Steuerleute und Leichtgewichte

Steuerleute und Leichtgewichte werden i.d.R. nicht verwogen. Der Protektor bestätigt mit seiner Meldung das vorgeschriebene Mindestgewicht. Die Regattaleitung behält sich vor, das Gewicht zumindest der siegreichen Boote nachträglich zu kontrollieren. Sollte es hierbei zu Unterschreitungen des Mindestgewichts kommen, wird das Boot nachträglich ausgeschlossen. Ein „Probewiegen“ vor dem Rennen, um das ggf. nötige Zusatzgewicht zu bestimmen, ist möglich und liegt in der Verantwortung des Protektors.



## Zu 4. 14. Ergometer-Cup der Berliner Schulen am 16. Dezember 2023

Veranstaltungsort: voraussichtlich Kuppel-Saal im Olympiapark  
(gemeinsam mit Berlin Indoor Rowing Open des LRV Berlin)

Meldeschluss: 06.12.2023 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Streckenlänge	Jahrgänge
1	MIXED-Paarwettkampf Jungen und Mädchen	333m	2010 - 2012
2	MIXED-Paarwettkampf Junioren B	333m	2007 - 2009
3	MIXED-Paarwettkampf Junioren A (und älter)	333m	2004 - 2006
4	Jungen-Einer	500m	2010 - 2012
5	Mädchen-Einer	500m	2010 - 2012
6	B-Junioren-Einer	500m	2007 - 2009
7	B-Juniorinnen-Einer	500m	2007 - 2009
8	A-Junioren-Einer (und älter)	500m	2004 - 2006
9	A-Juniorinnen-Einer (und älter)	500m	2004 - 2006
10a	Lehrer und Betreuer	333m	offen
10b	Lehrerinnen und Betreuerinnen	333m	offen
11	MIXED-Mannschaft Jungen und Mädchen	5 x 300m	2010 - 2012
12	MIXED-Mannschaft Junioren B	5 x 300m	2007 - 2009
13	MIXED-Mannschaft Junioren A (und älter)	5 x 300m	2004 - 2006

## Besondere Bestimmungen / Erläuterungen

Jeder/jede Schüler\*in darf pro Wettkampf nur einmal starten. Es sind maximal drei Starts erlaubt.

## 1. Paarwettkämpfe (Rennen 1 bis 3)

Die Mannschaft besteht hier aus einer Schülerin und einem Schüler, die nebeneinander auf zwei Ergometern starten.

Die beiden Ergometer werden miteinander gekoppelt, so dass ein „Zweier“ entsteht (es müssen also auch beide 333m rudern). Die „Bootsgeschwindigkeit“ ist demnach das rechnerische Mittel beider Einzelgeschwindigkeiten.

## 2. Mannschaftswettkämpfe (Rennen 11 bis 13)

Die Mannschaft besteht hier aus insgesamt fünf Ruderern, von denen mindestens zwei Schülerinnen sein müssen.

Die Mannschaft startet hier nacheinander auf nur einem Ergometer, so dass alle 300m fliegend gewechselt werden muss. Die Wechselzeit ist dabei auch Rennzeit, es gibt also keine „Wechelpause“. Beim Wechsel ist ferner zu beachten, dass

- der Griff übergeben werden darf und
- ein „Weiterziehen“ in der Wechselphase verboten ist.



3. Um die erfolgreichste Schule zu ermitteln, wird folgendes Punkteschema angewendet:

Platz	R 1 bis 3	R 4 bis 9	R 11 bis 13
1.	12	10	15
2.	7	6	9
3.	5	4	6
4.	2	2	3
5.	1	1	2